

NAME DER PRAXIS

CROWDSORSA



Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



**Co-funded by
the European Union**

Der "MAXICO digital guide for co-creation" wurde im Rahmen des Erasmus+ Projekts KA210-ADU "MAXICO - Maps of Experiences for thriving Communities" (Akronym MAXICO) (Projekt Nr. KA210-ADU-239BA964) entwickelt und ist unter Creative Commons lizenziert.



Kurze Zusammenfassung

Crowdsorsa ist eine Crowdsourcing-App, die es Städten ermöglicht, ihre Bürger zu ermutigen, ihre Umgebung zu kartieren, indem sie georeferenzierte Fotos aufnehmen. Der Kern von Crowdsorsa besteht darin, dass die Bürger für die Durchführung von Kartierungsaufgaben belohnt werden.

Ziel der Praxis

Die Städte nutzen Crowdsorsa, um Mapping-Mission-Spiele zu entwickeln, die die Bürgerinnen und Bürger dazu anregen, ihre Umgebung mit georeferenzierten Fotos zu dokumentieren. Im Spiel sammeln und positionieren die Spieler virtuelle Objekte auf einer Karte, während sie mit ihren Smartphones GPS-getaggte Fotos oder Videos aufnehmen. Städte nutzen die Anwendung vor allem für das Infrastrukturmanagement. Eine typische Crowdsorsa-Mission ist es, die Einwohner zu motivieren, den Zustand von Radwegen, Straßen und Wegen sowie das Vorhandensein und den Zustand von öffentlichen Einrichtungen wie Bänken und Müll-eimern zu erfassen.

Zielgruppe

Anzahl der Teilnehmer: unbegrenzt, Crowdsourca ist ein Crowdsourcing-Tool, je mehr Teilnehmer, desto besser.

Zielgruppe: Alle Bürger

Alter der Teilnehmer: Erwachsene und Jugendliche ab 16

Materialien

Die Teilnehmer müssen folgende Voraussetzungen erfüllen

- Smartphone mit Kamera
- Internetzugang
- Zahlungsmethode für Prämien (Bankkonto, Online-Konto)

Einstellungen der Methode

Das Tool kann überall in der Stadt eingesetzt werden. Das Tool wurde jedoch in Finnland entwickelt und wird hauptsächlich in Finnland eingesetzt.

Dauer der Übung

Aus Sicht der Teilnehmer: die Zeit, die sie benötigen, um ihre Fotos auf die Plattform zu stellen.

Vorbereitung

Für den Initiator der Kartierung dauert ein Projekt von der Planung bis zur Durchführung mehrere Wochen. Die Teilnehmer müssen lediglich die Anweisungen der Mission lesen, um sich auf die Kartierungsaktivität vorzubereiten.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Kartierung für Projektinitiatoren: Machen Sie sich zunächst mit Crowdsorsa und seinen Funktionen vertraut. Planen Sie dann die Details der Mapping-Mission und richten Sie ein Belohnungssystem ein. Werben Sie schließlich in der Öffentlichkeit für die Mapping-Mission. Teilnehmer der Mapping-Mission: Nehmen Sie an der Mapping-Mission teil, indem Sie die Crowdsorsa App aus dem App Store herunterladen. Tauchen Sie in die Mapping-Mission ein, indem Sie das zugewiesene Gebiet erkunden, vom Mapping-Initiator bereitgestellte virtuelle Token sammeln und mit Ihrem Smartphone geotaggte Bilder oder Videos von relevanten Gebieten oder Objekten von Interesse aufnehmen. Bürgerinnen und Bürger können Geld verdienen, indem sie an der Datenerfassungsmission teilnehmen.

Erwartetes Ergebnis

Crowdsorsa-Mapping-Projekte liefern geografisch verortete Daten über den Zustand und das Vorhandensein städtischer Infrastruktur wie Geh- und Radwege sowie öffentliche Einrichtungen wie Bänke. Städte können diese Daten in ihren Entscheidungsprozessen zur Umsetzung von Verbesserungen, einschließlich Straßenreparaturen, nutzen.

DOs, DONTs und ethische Überlegungen zur Methode

Es ist wichtig, dass die Initiatoren der Kartierung deutlich machen, dass die Kartierungsaufgabe mit einem echten Bedarf an Verbesserungen in der Stadt verbunden ist.

DOs der Methode:

Das Spiel respektieren und korrekt daran teilnehmen.

DONTs der Methode:

- Falsche Informationen vermeiden
- Vermeiden Sie es, ein anderes Foto als das angeforderte zu teilen.

Veränderungen durch die Methode für die Gemeinden

Die bei der Kartierung gesammelten Daten führen zu kommunalen Verbesserungsprojekten, wie z.B. die Instandsetzung von Radwegen.

Anpassung/Anwendung der Methode

Die Stadt Tampere wollte eine Bestandsaufnahme ihrer Kanaldeckel durchführen, um sicherzustellen, dass sie im Sommer 2022 in gutem Zustand sind und wo sie sich befinden. Mit Crowdsorsa entwickelte die Stadtverwaltung ein Mitmachspiel, bei dem die Teilnehmer für jedes Foto eines Kanaldeckels in der Stadt belohnt wurden. Die Spielanleitung enthielt Beispielbilder der zu kartierenden Kanaldeckel. Für jeden nicht fotografierten Kanaldeckel wurde der Teilnehmer mit 30 Cent belohnt. Sobald ein Foto gemacht wurde, erschien auf der Karte der App in Echtzeit ein Symbol, das anzeigte, dass das Ziel gefunden wurde. Die Stadt erhielt mehr als 23.000 Fotos und fand Tausende von Kanaldeckeln, die ursprünglich nicht in der städtischen Datenbank verzeichnet waren. Die aktivsten Teilnehmer schickten mehr als 300 Fotos ein und erhielten bis zu 100 € für ihre Bemühungen.

Credits, Referenzen und Ressourcen

Der Link zum App - <https://crowdsorsa.com/>